

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Herbst ist die Zeit der Ernte und deshalb der perfekte Moment um innezuhalten und für die Früchte der vergangenen Monate zu danken. Auch wir als Gemeinde können uns über die Ergebnisse unserer Arbeit freuen und auf große Fortschritte beim Bau des Multifunktionshauses und der Sanierung der Wasserversorgung blicken.

Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie auf ein ertragreiches Jahr zurückblicken und einen goldenen Herbst genießen dürfen.

Ihr

Christian Bolz
Erster Bürgermeister



Neues zum Thema Wasserversorgung

Gute Nachrichten von unserem Wasserversorger Pöringer Gruppe:

Der Bau der neuen Wasserleitung von Schwabhausen nach Ramsach (wir haben mehrfach berichtet) konnte inklusive Zusammenschluss der Anlagen erfolgreich abgeschlossen werden. Das bedeutet einen Meilenstein für die Zukunft unserer Wasserversorgung. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, insbesondere den Grundstückseigentümern, für die sehr gute Zusammenarbeit.

Die nächsten Schritte sind bereits in Vorbereitung:

Die Ausschreibung und Sanierung der beiden Brunnen und anschließend die Erneuerung unseres Tiefbehälters in Schwabhausen. Die Baumaßnahmen dazu werden aller Voraussicht nach im nächsten Jahr beginnen. Ergänzend dazu werden wir die neue Versorgungsleitung von Schwabhausen nach Geretshausen beauftragen und bauen. Damit erhöht sich die Versorgungssicherheit für alle unsere Ortschaften.

Im Rahmen unseres Zukunftsprogramms „Wasser“ werden wir zeitnah weitere überörtliche Verbandsleitungen austauschen. Berichte dazu folgen.

Bitte beachten Sie unsere Pöringer Gruppe auch digital:
Homepage: www.poeringer-gruppe.eu
Instagram: [poeringergruppe](https://www.instagram.com/poeringergruppe)

Mischgebiet Schwabhausen-Krautgartenstraße

Die planungsrechtlichen Grundlagen zum Wohn- und Mischgebiet in Schwabhausen sind auf einem guten Weg. Neben der Bauleitplanung arbeiten wir mit Hochdruck an der Erschließungsplanung. Wir sind zuversichtlich, dass wir im Frühjahr mit den Bauarbeiten beginnen können. Weitere Informationen über die Entwicklungen finden Sie im nächsten Gmuablatt.

Blick in die Zukunft

Radweg Schwabhausen-Kaltenberg

Der Radweg von Schwabhausen nach Kaltenberg steht für die nächsten Monate ganz oben auf unserer Agenda. Wir wollen zusammen mit dem Staatlichen Bauamt Weilheim den Trassenverlauf abstimmen und anschließend mit den Grundeigentümern die Details besprechen.

Erweiterung der Grund- und Mittelschule Weil

Die Grundlagenmittlung zur längst fälligen räumlichen Erweiterung unserer Schule macht bereits gute Fortschritte. Neben einer umfangreichen Analyse zur Bevölkerungsentwicklung im nördlichen Landkreis Landsberg (Zahlen sind notwendig für den Förderantrag bei der Regierung von Oberbayern) wurden Begehungen an der Schule sowie Gutachten der Bausubstanz (Statik) beauftragt. Weiterführende Gespräche mit der Regierung und den Behörden sowie Abstimmungen in den Gremien (Schulverband, Gemeinderat) werden uns in nächster Zeit begleiten. Unser Ziel ist es, unseren Schulstandort sicher und zukunftsfähig auszubauen.

Vorabinformation: Geschossflächenermittlung für die Kalkulation von Beiträgen

An alle Grundstückseigentümer und Hausbewohner,

um auch in Zukunft weiterhin rechtssichere Kalkulationen für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung erstellen zu können, ist eine aktuelle Erfassung aller hierfür relevanten Flächen erforderlich. Das von der Gemeinde beauftragte Fachbüro Dr. Schulte | Röder Kommunalberatung aus Veitshöchheim führt daher seit Anfang September für alle Wohn-/Gewerbe- und Betriebsgebäude eine Bestandsaufnahme bzw. Vermessung der vorhandenen Geschossflächen durch. Die Aufmaßarbeiten laufen aktuell bereits im Ortsteil Schwabhausen. Nacheinander folgen dann im Laufe der nächsten Monate die übrigen Ortsteile.

Die Hausbesitzer bzw. -bewohner in den jeweiligen Ortsteilen werden rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten zusätzlich in einem separaten Schreiben umfassend informiert.

Weitergehende Informationen zu dieser Maßnahme finden Sie auch unter www.weil.de in der diesbezüglichen **Bekanntmachung vom 13.08.2024**. Für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe bedanken wir uns bereits im Voraus.

Vandalismus auf unseren Spielplätzen!



Unsere Spielplätze sind leider immer wieder Ziel von Vandalismus. In den vergangenen Wochen kam es **wiederholt** zu Beschädigungen an unseren gemeindlichen Spielplätzen. Diesmal wurden die **neuen** Tornetze auf dem Spielplatz in Petzenhausen hinter dem Feuerwehrhaus zerschnitten. Auch wurden mehrere zerschlagene Bierflaschen vorgefunden. Wer hinter dieser sinnlosen Zerstörungsaktion steckt ist noch unklar.

Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie, uns mögliche Beschädigungen umgehend zu melden. Mutwillige Beschädigungen werden wir zur Anzeige bringen.



Neuer Garten für den Kindergarten Spatzennest

Nachdem die Außenanlagen des Kindergarten Spatzennest ordentlich in die Jahre gekommen sind und sich der Garten insbesondere bei stärkeren Regenfällen regelmäßig in eine Matschlandschaft verwandelt hat, entschied der Gemeinderat, die Gartengestaltung überarbeiten zu lassen.

Dazu hat die Firma Fischer Gartenpflege & Dienstleistungen aus Weil den Auftrag erhalten und die Ferienzeit dafür genutzt, durch den Einbau einiger neuer Spielgeräte, Neuanlage der Rasenfläche und einiger Umgestaltungen einen ansprechenden Garten zu errichten. Durch Initiative des Elternbeirates wird der bereits vorhandene Spielhügel neu bepflanzt und ein Barfußpfad errichtet.

Vielen Dank an alle beteiligten Helfer.



PPush-App

Haben Sie bereits die PPush-App installiert? PPush (Personal Push) ist Ihre persönliche Nachrichten-App, mit der Sie wichtige Nachrichten aus unserer Gemeinde auf Ihr Smartphone erhalten. Alles was Sie tun müssen, ist die PPush App einmalig zu installieren und dem sogenannten Channel „Gemeinde Weil“ zu folgen. Die App wird in Bayern entwickelt und ist selbstverständlich datenschutzkonform!



Neuer Defibrillator in Weiler Schulturnhalle

Sicherheit geht vor, besonders wenn es um die Gesundheit von Kindern und Sportlern geht. Aus diesem Grund wurde kürzlich im Eingangsbereich der Turnhalle in Weil ein moderner Defibrillator der Firma MedX5 installiert. Die Initiative für diese lebensrettende Maßnahme ging von Schulhausmeister Georg Förstle aus, der als Mitarbeiter des Schulverbands Weil die Notwendigkeit eines solchen Gerätes erkannte. Wieder einmal stand die VR-Bank Landsberg-Ammersee eG als verlässlicher Partner zur Seite und hat die Gemeinde bei diesem Projekt unterstützt. Mit ihrer Spende hat sie es ermöglicht, dass das Gerät für die Schule und die Sportvereine zur Verfügung gestellt werden kann.

"In einer Turnhalle, wo täglich so viele Menschen aktiv sind, kann jede Sekunde zählen", erklärt Förstle. "Mit dem neuen Defibrillator sind wir für Notfälle bestens gerüstet." Das Gerät, das auch von Laien bedient werden kann, gibt im Ernstfall akustische Anweisungen und kann so Leben retten, bis professionelle Hilfe eintrifft. Die Anschaffung kommt nicht nur den Schülern zugute, die hier regelmäßig ihren Sportunterricht absolvieren. Auch die zahlreichen Mitglieder der örtlichen Sportvereine FC Weil und DJK Schwabhausen, die die Halle für ihre Aktivitäten nutzen, profitieren von dieser Sicherheitsmaßnahme.

Bürgermeister Christian Bolz begrüßt die Initiative: "Es ist beruhigend zu wissen, dass wir nun über ein solches Gerät verfügen. Ich danke Herrn Förstle für sein Engagement und hoffe natürlich, dass der Defibrillator nie zum Einsatz kommen muss. Meinen herzlichen Dank auch an die VR-Bank Landsberg-Ammersee eG, die wie gewohnt unbürokratisch die Übernahme der Kosten zugesagt hat." In den kommenden Wochen sind Einweisungen für Lehrkräfte, Vereinstrainer und interessierte Bürger geplant, um möglichst viele Menschen mit der Handhabung des Defibrillators vertraut zu machen. "Je mehr Personen wissen, wie man das Gerät im Notfall einsetzt, desto besser", betont Georg Förstle.

Die Verantwortlichen rufen alle Nutzer der Turnhalle dazu auf, sich über den Standort des Defibrillators zu informieren. Er befindet sich gut sichtbar im Eingangsbereich und ist rund um die Uhr zugänglich. Mit dieser Maßnahme setzt die Gemeinde Weil ein wichtiges Zeichen für die Gesundheit und Sicherheit ihrer Bürger und unterstreicht die Bedeutung von Erste-Hilfe-Maßnahmen im öffentlichen Raum. Weitere Defibrillatoren-Standorte findet man auf der kostenfreien und globalen App von CISALI (Bürger retten Leben e. V.). Und ganz einfach in jeder Geschäftsstelle der VR-Bank Landsberg-Ammersee eG.



Bild: VR-Bank Landsberg-Ammersee eG (v.l.n.r. Michael Mayrock, Georg Förstle, Christian Bolz, Christian Geus)

Text: MedX5 GmbH & Co. KG u. VR-Bank Landsberg-Ammersee eG

Zugang zur digitalen Verwaltung - BayernID

Die BayernID ist Ihr Nutzerkonto, mit dem Sie Zugang zu allen digitalen Verwaltungsverfahren erhalten. Mit der BayernID können Sie sich gegenüber der Verwaltung digital „ausweisen“, das Online-Verfahren nutzen, digital unterschreiben und elektronisch Nachrichten von Behörden empfangen. Ihre BayernID können Sie anhand von drei Möglichkeiten erstellen:

1. Zugang mit Personalausweis, eID-Karte oder Aufenthaltstitel
2. Zugang mit Elster
3. Zugang mit Benutzername & Passwort.

Egal, welchen Zugang Sie bei der BayernID gewählt haben, das passende Online-Verfahren finden Sie unter www.bayernportal.de. Im Online-Verfahren werden Sie auf die BayernID weitergeleitet. Nach der Anmeldung bestätigen Sie die Datenübertragung aus Ihrer BayernID ans Online-Verfahren. Im Anschluss daran können Sie ggf. Daten ergänzen und das Online-Verfahren abschließen. Die Gemeinde erhält Ihren Antrag zur Bearbeitung und schickt Ihre Nachrichten direkt in Ihr BayernID-Postfach (Sie werden per E-Mail über Posteingänge informiert). Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unser Bürgerbüro, Tel. 08195 9313-0.

Jubiläen in unserer Gemeindeverwaltung

In diesen Tagen konnten wieder einige Mitarbeiter für ihre langjährige Treue zur Gemeinde Weil geehrt werden.

Bürgermeister Christian Bolz bedankte sich im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses bei Hermann Maier (25 Jahre), Sieglinde Huber (20 Jahre), Andrea Lackner (15 Jahre), Tobias Dahme (5 Jahre) und Silvana Mujacic (5 Jahre).



Diese Gelegenheit nahm Geschäftsstellenleiter Gerhard Geisler zum Anlass, unserem Bürgermeister Christian Bolz, der auf eine 10jährige Amtszeit zurückblicken kann, zu gratulieren und für sein großes Engagement zum Wohle der Gemeinde zu danken.

Glasfaserausbau in Weil kann erst im kommenden Jahr starten – Vertragslaufzeit startet mit Aktivierung des Anschlusses

Der von LEW TelNet geplante Glasfaserausbau in Weil kann nach aktuellem Stand erst im kommenden Frühjahr starten. Hintergrund ist, dass eine erste Ausschreibung für eine ausführende Tiefbaufirma nicht erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Das LEW TelNet-Team arbeitet mit Hochdruck daran, über eine erneute Ausschreibung eine für das Vorhaben passende Tiefbaufirma zu finden. Ursprünglich war der Baubeginn für dieses Jahr vorgesehen. LEW TelNet informiert, sobald es einen neuen Sachstand gibt.

Informationen zu bestehenden Verträgen

Vorhandene Verträge für LEW Highspeed bleiben weiterhin bestehen, die Vertragslaufzeit beginnt erst mit Aktivierung des Anschlusses. Für Kundinnen und Kunden fallen bis dahin also keine Kosten durch den LEW Highspeed-Vertrag an.

Falls die Mindestvertragslaufzeit beim bisherigen Anbieter endet, besteht die Möglichkeit, den Vertrag einfach weiterlaufen zu lassen. In der Regel kann dieser Vertrag monatlich gekündigt werden, sofern keine Änderungen vorgenommen werden. Ist ein Anbieterwechsel gewünscht, empfiehlt sich der Abschluss eines Vertrags mit kurzer Laufzeit. Dieser bietet die Möglichkeit, umgehend nach der technischen Fertigstellung des Glasfaserhausanschlusses zu LEW Highspeed zu wechseln.

Bei Kundinnen und Kunden, die sich für die Portierung ihres Anschlusses entschieden haben, startet der LEW Highspeed-Vertrag ohnehin erst nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit des bisherigen Anbieters und LEW TelNet kümmert sich um den Wechsel. Die eigenständige Kündigung eines bestehenden Vertrags sollte immer erst dann erfolgen, wenn der LEW Highspeed-Anschluss technisch bereitsteht und Kundinnen und Kunden ihren Wunschtermin für die Anbindung ans Glasfasernetz wählen können.

Buchung eines Anschlusses für 399 Euro weiterhin möglich

Mit LEW Highspeed werden Haushalte und Betriebe eine zukunftsichere Internetanbindung und ebenso Telefonie und Fernsehen über Glasfaser erhalten. Durch die direkte Glasfaseranbindung stehen dann Produkte mit Übertragungskapazitäten von bis zu 1 Gbit/s zur Verfügung. Das entspricht in etwa der 10- bis 20-fachen Geschwindigkeit im Vergleich zur Verbindung über die bestehende Telefonleitung. Bis zum Abschluss der Bauphase gibt es bei Beauftragung von LEW Highspeed den Glasfaserhausanschluss zum Sonderpreis von 399 Euro. Danach fallen deutliche höhere Anschlussgebühren an.

Details zu den Angeboten und einen Verfügbarkeitscheck sowie die Möglichkeit zur Buchung finden Interessierte unter www.lew-highspeed.de. Das LEW Highspeed-Team ist erreichbar per E-Mail unter kundenmail@lew-highspeed.de, telefonisch berät das Team von LEW Highspeed unter der gebührenfreien Servicenummer 0800 539 0001.

Katzenschutzverordnung im Landkreis Landsberg am Lech

Obwohl im Landkreis Landsberg am Lech bereits jedes Jahr mehrere hundert herrenlose, teilweise verwilderte Katzen durch Tierschutzinitiativen und engagierte Bürgerinnen und Bürger kastriert werden, steigt die Anzahl der freilebenden Katzen weiter an. Viele dieser Katzen leben in einem elenden Zustand. Sie sind verwahrlost, oft abgemagert und krank. Verwildert lebende Hauskatzen leiden, anders als Wildkatzen, sehr unter einem Leben ohne Betreuung durch den Menschen.

Alle verwildert lebenden Katzen stammen von Freigängerkatzen ab, deren Fortpflanzung nicht kontrolliert wurde.

Katzen können im Jahr zwei- bis dreimal jeweils vier bis sechs Junge bekommen. In vielen Fällen werden diese zumeist ungewollten Katzenwelpen ausgesetzt oder in Tierheimen abgegeben, die schon jetzt überfüllt sind. Die ausgesetzten jungen Katzen sind mit ca. fünf bis acht Monaten wiederum geschlechtsreif, vermehren sich weiterhin und sorgen so in kurzer Zeit für eine Katzenüberpopulation, die auch die Gesundheit Ihrer Freigängerkatze gefährdet.

Häufig gestellte Fragen zur Katzenschutzverordnung, können Sie dem Flyer entnehmen, welcher im Rathaus ausliegt bzw. auf der Homepage des Landratsamtes Landsberg zu finden ist.

Der Flyer behandelt unter anderem die Vorteile der Kastration, warum die Katze gekennzeichnet und registriert werden soll, oder auch ob die Kennzeichnung mittels Mikrochip erforderlich ist, obwohl die Katze tätowiert ist.



Spendenlauf wird zum sportlichen Großevent für den guten Zweck!



Die Sonne ließ auf sich warten, aber mit bewölktem Himmel und nicht zu heißen Temperaturen startete der Tag mit perfekten Laufbedingungen. Doch nicht nur das Wetter lockte am 16. Juni über 440 Läuferinnen und Läufer nach Weil, sondern vor allem der sportliche Einsatz für einen guten Zweck. Pünktlich um 9.00 Uhr ertönte der Startschuss der Böllerschützen für den 3. Weiler Spendenlauf. Dank der unterschiedlichen Streckenlängen von 5, 10, 15 oder 21 Kilometern war für alle etwas dabei, egal ob gemütlich walken oder für eine neue Bestzeit beim Laufen. Für die Kinder gab es eine Bambinistrecke über einen Kilometer, wobei viele von ihnen stolze fünf Kilometer meisterten. Läufer aus der kompletten Gemeinde, aber auch über deren Grenze hinaus gingen gemeinsam an den Start.

Groß und Klein, Alt und Jung, jeder kam, um für eine gute Sache zu spenden. In diesem Jahr gingen die Spendeneinnahmen jeweils zur Hälfte an die Deutsche Multiple-Sklerose-Gesellschaft (DMSG) und an die Gesellschaft für Kinder Krebs Forschung e.V. Beide Organisationen waren an diesem Tag vertreten und freuten sich über so viel Engagement. Dank der vielen Teilnehmer und Zuschauer konnte in diesem Jahr eine stolze Spendensumme von 7.300 Euro eingenommen werden.

Bürgermeister Christian Bolz moderierte wieder mit voller Freude, unterhielt die Zuschauer und motivierte alle Läuferinnen und Läufer, die über die neue digitale Zeitmessung ihre Laufzeiten noch genauer erfassen konnten. Die Trommelgruppe „Batuque“ sorgte mit ihren rhythmischen Sambaklängen für eine ausgelassenen Stimmung und feuerte im Zielbereich alle Sportler zum Endspurt an. Im Ziel angekommen stand der Weißbierwagen für eine isotonische Erfrischung bereit. Dank der zahlreichen Sponsoren wurden alle Teilnehmer sowohl während, als auch nach dem Lauf mit Wasser, Obst und Snacks versorgt. Im Zielbereich konnten sich alle am Stand der Metzgerei Metlein mit Salaten, Steaks und anderen Köstlichkeiten stärken und das inzwischen traumhafte, sonnige Wetter mit Familie und Freunden genießen. Auch der Fleiß der zahlreichen Kuchenbäcker wurde mit leergefegter Auslage zum Ende des Events belohnt.



Das Organisationsteam freut sich über den Zusammenhalt und die Hilfsbereitschaft aller Mitglieder des FC Weil, sowie die Unterstützung der Feuerwehr, sodass ein reibungsloser Ablauf gefeiert werden konnte. Nächstes Jahr ist der Spendenlauf voraussichtlich für den 6. Juli 2025 geplant, die Vorbereitungen dafür sind schon im Gange.

Text und Bilder: Lucia Höß

Einweihung Wirtsgarten in Schwabhausen

Am 30.06.24 fand in Schwabhausen die Einweihung des neu gestalteten Wirtsgartens statt. Nach der bereits drei Tage zuvor von Pfarrer Michael Kammerlander und Pater Tassilo vorgenommenen Segnung des Platzes konnte 2. Bürgermeister Franz Schäufler vor zahlreichen Besuchern und im Beisein des 1. Bürgermeisters Christian Bolz als Vorsitzender der LAG Ammersee e.V., des LAG-Managers Detlef Däke, des Altbürgermeisters Sepp Schmelcher und der Schwabhauser Gemeinderäte die Begegnungsstätte offiziell eröffnen. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Schwabhauser Dreigesang, Organisation, Aufbau, Verkauf etc. wurde von den Schwabhauser Vereinen Frauenbund, S'guade Sach und s'oido Glump, Burschenverein und DJK Schwabhausen übernommen.



Das mit Europäischen Mitteln aus dem LEADER-Programm geförderte Projekt wurde initiiert von Gemeinderätin Heidi Schadl, geplant von Gemeinderätin Christine Buttner, koordiniert von Altbürgermeister Sepp Schmelcher und umgesetzt unter Mithilfe zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer (hier wurden an die 500 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet) sowie der ortsansässigen Firmen Elektro Hanske und Buddl Flink. Finanzielle Unterstützung kam neben den EU-Fördergeldern zum Großteil von der Gemeinde, die die Trägerschaft übernommen hat, und durch eine Spende der VR Bank Schwabhausen. Der neue Platz soll allen Schwabhauserinnen und Schwabhausern sowie auch Menschen aus anderen Ortschaften die Möglichkeit bieten, sich bei netten Spielen zu treffen und den einen oder anderen Ratsch zu halten. Dafür wurden eine Boulebahn, eine Tischtennisplatte, eine Feuerstelle und zahlreiche Sitzgelegenheiten installiert. Boulekugeln sowie Tischtennisschläger und -bälle sind vor Ort vorhanden. Es ist schön zu sehen, dass sich insbesondere die Tischtennisplatte und die Boulebahn schon jetzt großer Beliebtheit erfreuen.



Franz Schäufler im Namen der Schwabhauser Gemeinderäte.

(v.l.n.r. Robert März, Heidrun Schadl, Franz Schäufler, Detlef Däke, Christian Bolz)

Text und Bilder: Franz Schäufler

Dorffest mit Entenrennen und Eröffnung des Spielplatzes am Dorfplatz Pestenacker

Am sonnenreichen und warmen Donnerstag, den 15.8.2024, fand das Dorffest in Pestenacker statt.

Zum Start um 17:30 Uhr wurde das Badeentenrennen für Jung und Alt veranstaltet. Zum Anfeuern der Badeenten in den Zieleinlauf erschienen zahlreiche Pestenackerer an der Fischtreppe der Wolfmühle. Nach einem wahnsinnig spannenden Entenrennen, traf sich die Dorfgemeinschaft am Dorfplatz, wo sie durch die Freiwillige Feuerwehr Pestenacker mit kühlen Getränken und leckerem Grillgut versorgt wurde.

Vor der aufregenden Preisverleihung mit 60 Preisen, die durch regionale Firmen gespendet wurden, eröffneten wir zusammen unseren neuen Spielplatz am Dorfplatz. Der Spielplatz wurde auch wie das Teufelsrad (Weißbierkarussell) als die Attraktion beim diesjährigen Dorffest stark besucht.



Text: Florian Waldegger, Bilder: Mayrock, Gutschmid und Waldegger

Neues aus der Seniorenecke

Jährliches Grillfest im Pfarrhof



Am 07.08.2024 fand im Garten des Pfarrhofs ein fröhliches Seniorengrillfest statt, zu dem etwa 40 Personen trotz der unbeständigen Wetterlage zusammenkamen. Die Veranstaltung bot eine wunderbare Gelegenheit für die Senioren, sich zu treffen, auszutauschen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

Die Vorbereitungen waren sorgfältig getroffen worden, und die Gäste wurden mit einer Vielzahl von selbstgebackenen Kuchen versorgt. Unser Grillmeister, Johann Winterholler, sorgte mit viel Geschick und Leidenschaft für hervorragend gegrillte Würstchen. Die Würstchen fanden großen Anklang und wurden von den Gästen begeistert genossen.

Trotz der wechselhaften Wetterbedingungen blieb die Stimmung durchweg positiv. Die Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und alte Geschichten zu erzählen.

Die Kombination aus leckerem Essen, netten Gesprächen und einer herzlichen Atmosphäre bescherte uns einen wunderschönen Nachmittag. Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen und bedanken uns bei allen die zu dieser Feier beigetragen haben.



Bürgerversammlung für Senioren mit anschließendem Vortrag zum Thema „Demenz“

Wir laden Sie herzlich zur Seniorenbürgerversammlung ein, die in Anwesenheit unseres Bürgermeisters Christian Bolz stattfinden wird. Diese Versammlung bietet eine hervorragende Gelegenheit, sich über aktuelle Themen und Anliegen auszutauschen und direkt mit unserem Bürgermeister ins Gespräch zu kommen.

Im Anschluss an die Versammlung wird ein informativer Vortrag über das Thema Demenz angeboten. Dieser Vortrag soll Ihnen wertvolle Informationen und Unterstützung bieten, um das Verständnis für diese Erkrankung zu fördern und mögliche Hilfsangebote aufzuzeigen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen regen Austausch!

Die Versammlung findet **am 08.11.2024 um 18:00 Uhr** im Gasthof Probst in Weil statt.

Text und Bilder: Nicole Hafner